

INHALTSVERZEICHNIS

Zum Geleit	9
----------------------	---

EINLEITUNG

1. Forschungsgeschichte	11
2. Ansatz der Untersuchung	18
3. Quellenlage	18

KAPITEL I

Die Augustiner – ein Portrait

1. Konstruktion eines Ordens	23
2. Verfassung und Alltag	28
3. Unvollkommene Armut	31
4. Adel durch Bildung	35
5. Dynamik der Ausbreitung	40

KAPITEL II

Der Orden im Niedergang

1. Erscheinungsformen der Krise	43
2. Pest und Schisma	45
3. Rufe zur Umkehr: Zenn und Nider	49

KAPITEL III

Reform als Programm

1. Der Neuanfang und seine Akteure	59
2. Kongregationen als Instrument	62
3. Italien als Vorreiter	64
4. Zwischen Beharrung und Aufbruch – die deutschen Provinzen	69
5. Das landesherrliche Kirchenregiment	80

KAPITEL IV

Die Ära Zolter

1. Anfänge der Union	85
2. Im Sog des Konzils	88

3. Zolter in Basel	91
4. Reform in Nürnberg	93
5. Streit um Magdeburg	98
6. Die Magna Carta der Union	101
7. Vom Konzil zum Papst	103
8. Ende der bayerischen Reformen	107
9. Die sächsische Provinz: Einheit durch Reform?	109

KAPITEL V

Rahmenbedingungen postkonziliarer Ordenspolitik

1. Neue Kongregationen	117
2. Keine Generallinie: Die päpstliche Ordenspolitik bis Paul II.	118
3. Sixtus IV.: Unterwegs zur Beliebigkeit	120
4. Der Kardinalprotektor	121
5. Die Observanz an der Ordensspitze	125

KAPITEL VI

Behauptung und Konflikt. Das erste Vikariat von Proles

1. Proles: Wahl, Person, Programm	127
2. Richtungsstreit oder Wahlbetrug?	132
3. Ein rätselhaftes Privileg	134
4. Vereinigung von Provinz und Union?	136
5. Rettung aus Nürnberg	139
6. Erzbischof Friedrich von Beichlingen	144
7. Proles in Bedrängnis	146
8. Offensive des Generalpriors	153

KAPITEL VII

Ausgleich und Versöhnung. Simon Lindner als Vikar

1. Die <i>convocatio</i> von Waldheim	157
2. Versöhnung als Programm	162
3. Reform in Kulmbach	165

KAPITEL VIII

Beharrlichkeit und Erfolg. Das zweite Vikariat des Proles

1. Anfänge	169
2. Herzog Wilhelm III. von Sachsen	172
3. Reform der Augustinerklöster in Thüringen	174
4. Reform in Heidelberg	180
5. Scheitern in Köln	182
6. Konfrontation mit dem Generalprior	187

7. Vikar und Herzog gegen die Ordenskurie	190
8. Appellation an den Papst	198
9. Der Gerichtstag von Halle	201
10. Expansion in Kursachsen	206
11. Ausgriff auf die rheinisch-schwäbische Provinz	216
12. Übernahmen in Bayern	228
13. Ausklang der Ära Proles	231

KAPITEL IX

Klostergründungen der Union

1. Niederlande	237
2. Kurtrier	239
3. Mecklenburg	242
4. Universität und Kloster Wittenberg	246

KAPITEL X

Binnenansichten der Union

1. Ausdehnung und Größe	249
2. Aufnahme von Klöstern	251
3. Nach der Reform	255
4. Verfassung	262
5. Selbstverständnis und Observanzbewusstsein	266

KAPITEL XI

Augustinerinnen unter der Observanz	271
---	-----

KAPITEL XII

Aufbruch und Entscheidung: das Vikariat von Staupitz

1. Staupitz – Leben und Persönlichkeit	281
2. Die Nürnberger <i>convocatio</i>	286
3. Die Konstitutionen der Union	288
4. Besler in italienischer Mission	293
5. Die Union in Bedrängnis	299
6. Der neue Akteur: Egidio da Viterbo	300
7. Ansätze zur Konfliktlösung	304
8. Ein Vertrag, eine Bulle und das Triennalkapitel von München	307
9. Die Wahl von Münnerstadt	313
10. Proteste	315
11. Beginn des Observantenstreits	316
12. Staupitz in Rom	318
13. Die <i>convocatio</i> von Neustadt an der Orla	324
14. Vermittlungsversuche und das Triennalkapitel von Köln	328

15. Streit um die rheinisch-schwäbischen Konvente	335
16. Übernahmen und Neugründungen	341
17. Latenzzeit. Die Union zwischen Observanten- und Ablassstreit	348
KAPITEL XIII	
Ablassstreit und <i>causa Lutheri</i>	357
1. Luthers Ablassinitiative	357
2. Der Ablassstreit	360
3. Das Triennalkapitel von Eisleben	371
4. Staupitz in Salzburg	373
5. Staupitz und Luther: Ausklang ihrer Beziehung	377
KAPITEL XIV	
Das Vikariat von Linck und die Spaltung der Union	
1. Linck – biographische Umriss	381
2. Erste Amtszeit	382
3. Wittenberger Unruhen und erste Klosteraustritte	386
4. Die <i>convocatio</i> zu Wittenberg	392
5. Spaltung der Union	395
6. Die Union und das „Auslaufen“ ihrer Mönche	398
7. Lincks Rücktritt und Heirat	402
8. Die Leipziger Protestation	404
9. Der Untergang der Klöster	406
10. Abschied des Ordens	418
KAPITEL XV	
Epilog. Letzte Vikare und Untergang	
1. Das albertinische Sachsen	421
2. Herzog Georg	425
3. Visitation in Köln	429
4. Aufhebung von Eschwege	432
5. Spangenberg's Rücktritt und Heirat	434
6. Die beiden letzten Vikare	435
Quellenanhang	437
Abkürzungen	535
Verzeichnis der Siglen	537
Ungedruckte Quellen	543
Gedruckte Quellen	545
Literaturverzeichnis	553
Personenregister	591
Ortsregister	601